

Sicherheit bei der Akzeptanz von Kartenzahlungen im stationären Geschäft

Informationsblatt

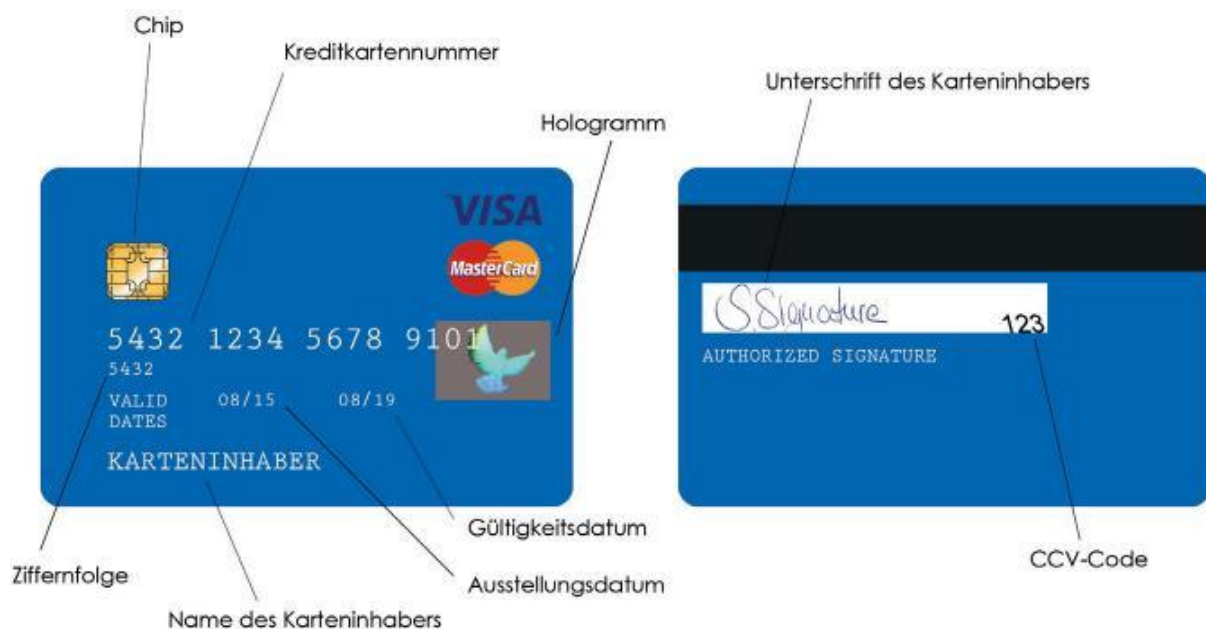
Version: 1.0

Stand: 04.06.2021

© Gewinnblick GmbH

Merkmale einer Kreditkarte

Die Sicherheit bei Kreditkartenzahlungen sollte bei Ihnen als Händler an oberster Stelle stehen. Prüfen Sie deshalb immer genau, ob die Ihnen vorgelegte Karte echt ist und ob sie zum Besitzer passt. Sollten Sie sich bei der Akzeptanz der Karte unwohl fühlen, führen Sie die Transaktion auf keinen Fall aus und schlagen Sie eine andere Zahlungsart vor.



Vorderseite

Chip:

Die Karte ist mit einem Microchip ausgestattet, der maßgeblich zur Sicherheit beiträgt. Dank ihm ist es möglich, die Echtheit der Karte elektronisch zu prüfen und verschlüsselte Informationen zu senden.

Kartennummer:

Alle Kartennummern sind mindestens 16-stellig und beginnen bei VISA mit einer 4 und bei MasterCard mit einer 5 oder einer 2.

Hologramm:

Je nach Kreditkartenorganisation ist das Motiv des Hologramms unterschiedlich. Es dient als Kopierschutz, da die Herstellung eines Hologramms sehr zeitaufwändig und teuer ist. Ein gefälschtes Motiv ist leicht zu erkennen.

Ausstellungs- und Gültigkeitsdatum:

Akzeptieren Sie auf keinen Fall Karten, bei denen diese Daten abgelaufen oder unrealistisch erscheinen.

Name des Karteninhabers:

Überprüfen Sie immer, ob der Karteninhaber vor Ort auch zum Namen auf der Karte passt (Geschlecht, Herkunft).

Ziffernfolge:

Diese aufgedruckten Zahlen müssen mit den ersten vier Ziffern der Kartennummer übereinstimmen.

Rückseite

Unterschriftsfeld:

Das Logo der jeweiligen Kreditkartenorganisation ist mehrfarbig in einem 45° Winkel dort aufgedruckt. Prüfen Sie ob an diesem Feld nichts verändert wurde. Die Unterschrift des Karteninhabers muss eigenhändig auf dem dafür vorgesehen Feld erfolgen.

CCV Code:

Diese Prüfziffer kann nicht über den Magnetstreifen ausgelesen werden. Zudem darf er nicht verarbeitet oder gespeichert werden und muss deshalb bei jeder Transaktion von neuem abgefragt werden. Diese Ziffer kann nur der Besitzer der Karte kennen und schützt vor allem bei Einkäufen über das Internet.

Werden Sie aktiv!

Um Kartenmissbrauch vorzubeugen, können Sie selbst eine Menge tun. Mit diesen Tipps schützen Sie sich vor Betrügnern.

5

... gute Tipps für Sicherheit bei der Akzeptanz von Kreditkarten:

- Stellen Sie sicher, dass die Karte echt und gültig ist. Überprüfen Sie Vor- und Nachname und lassen Sie sich ggf. ein Ausweisdokument zeigen.
- Prüfen Sie den Händlerbeleg vor Leistungserbringung/Warenherausgabe unbedingt auf eine erfolgreiche Autorisierungsrückmeldung z.B. „Zahlung erfolgt“.
- Vergleichen Sie die Kartennummer auf der Karte und dem Beleg sowie die Unterschriften.
- Lehnen Sie Zahlungen bei Unstimmigkeiten sicherheitshalber ab und schlagen Sie eine andere Zahlart vor
- Achten Sie jederzeit auf Ihre Sicherheit und verständigen Sie bei offenkundigem Betrugsversuch die Polizei.